

Den sozialistischen Ländern war und ist es nicht gleichgültig, in welchen **Formen die internationale Klassenauseinandersetzung** mit dem Imperialismus ausgetragen wird und welche **Methoden** dominieren. Von Anfang an war ihr Kurs darauf gerichtet, den Krieg als Form der Auseinandersetzung auszuschalten und den Imperialismus zur Form des friedlichen ökonomischen und politischen Wettstreits mit dem Sozialismus zu zwingen und die geistig-kulturelle Auseinandersetzung zu führen. Dieser Kurs sichert nicht nur die günstigsten äußeren Bedingungen für den sozialistischen Aufbau, sondern bannt darüber hinaus die Gefahren, die den Menschen aller Kontinente durch einen mit Raketen und Kernwaffen geführten Weltkrieg drohen. Damit stellt der Sozialismus unter Beweis, daß die Klasseninteressen der Arbeiterklasse den objektiven Erfordernissen der weiteren Entwicklung der menschlichen Gesellschaft entsprechen und sich die Interessen der sozialistischen Staaten in dieser Frage vollständig mit den Interessen der Mehrheit der Erdbevölkerung decken.

5.2. Der Einfluß auf den Kampf für Frieden, Demokratie, nationale Befreiung und sozialen Fortschritt

Die Kraft des revolutionären Beispiels Im Kampf um die Veränderung der Welt gehen die Kommunisten davon aus, daß der Sozialismus — im Gegensatz zur Durchsetzung der kapitalistischen Gesellschaftsformation — keinem Volk durch Kriege, Eroberungen und Gewalt aufgezungen werden kann und darf. Die Einflußnahme des Sozialismus auf den revolutionären Weltprozeß und den Kapitalismus ist zuerst einmal **objektiv bedingt**. Der Sozialismus wirkt allein schon durch seine Existenz und erfolgreiche Entwicklung; sein Bestehen ist Ausdruck der Tatsache, daß das kapitalistische System historisch überlebt und zum Untergang verurteilt ist. Der Sozialismus wirkt gleichermaßen durch seine **zielgerichtete Politik** auf der Ebene der zwischenstaatlichen Beziehungen und durch die Realisierung des proletarischen Internationalismus auf das Weltgeschehen ein. Der Kraft des revolutionären Beispiels kommt dabei eine dominierende Rolle zu.

Die **revolutionierende Kraft des Beispiels** sah Lenin im Wesen, in der wichtigsten, der schöpferischen Aufgabe der sozialistischen Revolution begründet, „... \. neue ökonomische Verhältnisse schaffen und ein Beispiel dafür geben, wie das gemacht wird“. In dieser zweiten Seite der sozialistischen Revolution liegt ihre eigentliche „schöpferische Aufgabe“, die sie von allen früheren Revolutionen unterscheidet.²¹ „... wir sagen nach wie vor: ‚Der Sozialismus wirkt durch das Beispiel.‘⁴ Die Gewalt ist wirksam gegenüber denjenigen, die ihre Herrschaft wieder auf richten wollen. Damit ist aber auch die Bedeutung der Gewalt erschöpft, und weiter kommt es schon auf den Einfluß und das Beispiel an. Man muß die Bedeutung des Kommunismus in der Praxis, durch das

21 W. I. Lenin: Unsere außen- und innenpolitische Lage und die Aufgaben der Partei. In: Werke, Bd.3.1, S.412.